

Beschluss-Vorlage 2021/0386 zur Sitzung am 30.11.2021
des HAUPTAUSSCHUSSES

TOP 3

öffentlich

Betreff: Budgetierte Einrichtungen - Bericht über das erste Halbjahr 2021

Finanzielle Auswirkungen?	Ja	Nein
---------------------------	----	------

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u>	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u> (nur bei Teilvergaben)	<u>Folgekosten</u>	
Euro			einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung			lfd. jährl.
Euro	Euro	Euro	

Veranschlagt im Ergebnis-HH 2021	im Investitions-HH 2021	mit Euro	Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben
--	----------------------------	-------------	---

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin wurde gehört	hat zugestimmt	hat nicht zugestimmt
---	----------------	----------------------

Sachverhalt:

Im Haushaltsjahr 2021 sind nachfolgende Einrichtungen budgetiert:

- der **Bauhof** (Produkt 5.7.3.3.0)
- die **Grundschule Germering an der Kleinfeldstraße** (Produkt 2.1.1.0)
- die **Theresen-Grundschule** (Produkt 2.1.1.2)
- die **Grundschule an der Kirchenstraße** (Produkt 2.1.1.3)
- die **Mittelschule an der Wittelsbacherstraße** (Produkt 2.1.2.1.)
- die **Grund- und Mittelschule an der Kerschensteinerstraße** (Produkt 2.1.3.1)
- die **Bibliothek** (Produkt 2.7.2.1.0)
- die **Kindertagesstätte Abenteuerland** (Produkt 3.6.5.1.3.04)
- der **Kinderhort Kleinfeldschule** (Produkt 3.6.5.2.1.03)
- die **Jugendbegegnungsstätte I** (Produkt 3.6.6.2.0)
- die **Straßensozialarbeit** (Produkt 3.6.6.5.0)
- der **Abenteuerspielplatz** (Produkt 3.6.6.6.0)
- der **Eigenbetrieb Stadthalle** (Zuschussplafondierung)
und
- der **Eigenbetrieb Stadtwerke für die Bereich Hallenbad und Freizeitzentrum**
(Zuschussplafondierung)

Dabei haben die Richtlinien für die Durchführung der Budgetierung bei der Stadt Germering (Haushaltsplan 2021/Vorbericht S. 24 ff.) Gültigkeit. Hierin ist unter anderem festgelegt, dass dem zuständigen Hauptausschuss Halbjahresberichte vorzulegen sind (Ziff. 11).

Die budgetierten Einrichtungen entwickeln sich im 1. Halbjahr 2021 wie folgt:

a) Bauhof

aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	-464.700,00	-141.326,78	30,41 %

ab) Sachbericht

Der Winter war in den Monaten Januar bis April mit 43 Streu- und Räumeeinsätzen durchschnittlich.

Es wurden zahlreiche Graffiti von Wänden in Unterführungen und von öffentlichen Gebäuden entfernt.

Im Bereich des Freibades wurden nicht genutzte, veraltete Fahrradständer demontiert und das Pflaster ausgebessert. Somit entstand eine neue Motorradabstellanlage.

Am Spielplatz Mozartstraße wurde ein neuer Zaun errichtet.

Auf dem Waldfriedhof und dem Friedhof St. Martin wurden weitere Urnenstelen aufgestellt. Am Friedhof St. Martin wurde begonnen, die wassergebundenen Wege zu sanieren.

Für die Fußballvereine wurden die Plätze durch unsere Gärtnerei aufgelockert und besandet. In der Bertha-von-Suttner-Str. errichteten wir für den Sportverein einen solarbetriebenen Schaukasten.

Im Stadtgebiet sind Tisch-Bank-Kombinationen sowie neue Baumelbänke platziert worden.

In allen städtischen Einrichtungen wurden in diesem Halbjahr wieder die VDE-Prüfungen von unseren Elektrofachkräften durchgeführt.

Corona beschäftigte uns auch in diesem Jahr wieder stark. Die Schreinerei fertigte weitere Infektionsschutzwände an und verbaute diese anschließend an den entsprechenden Arbeitsplätzen. Spielplätze und andere Anlagen mussten weiterhin gesperrt bleiben. Durch den coronabedingt entfallenen Christkindmarkt wurden die Hütten an Gaststätten zum Verkauf von Speisen zum Mitnehmen verliehen. Der Bauhof übernahm den Hin- und Rücktransport.

Außerdem führte der Bauhof Umzüge (Kindergarten Abenteuerland, Musikschule, Rathaus und im Mehrgenerationenhaus) durch. Im Kindergarten an der Stadthalle wurde im gesamten Außenspielbereich der Spielsand ausgetauscht.

Im Mehrgenerationenhaus wurden im Zuge des Umbaus Maler- und Schreinerarbeiten in der ehemaligen Hausmeisterwohnung und in früheren Räumen der Hausverwaltung durchgeführt.

Aufgrund von Wasserschäden waren die Haustechniker im Rathaus Germering immer wieder gefordert. Ebenso waren die Installateure mit vermehrter Wartung der Brunnen- und Heizungsanlagen sowie der Ablesung von Zählern beschäftigt.

Der Bauhof selbst erhält wegen massiver Leckageschäden eine neue Heizungsanlage.

Da am Kreisverkehr beim Bahnhof vermehrt Pizzakartons herumlagen, haben unsere Schlosser im Auftrag des Umweltamtes eine Ablage für die Kartons angefertigt und über dem bestehenden Abfallbehälter angebracht.

Im Fuhrparkbestand des Bauhofes wurde ein in die Jahre gekommener Kipper-Lkw ersetzt.

Durch Corona waren wir personell nicht immer optimal aufgestellt. Dank des fleißigen Arbeits-einsatzes unserer Mitarbeitenden und der guten Zusammenarbeit mit den Beschäftigten im Rathaus und den Außenstellen konnten die übertragenen Aufgaben aber bewältigt werden.

Grund- und Mittelschulen

Die für das Schuljahr 2020/2021 geplante Mehrung der Klassen in der Kirchenschule ist entgegen der Prognose nicht eingetreten. Aus diesem Grund müssen die veranschlagten Mittel für ein zusätzliches Klassenzimmer nicht ausgegeben werden. Grund für die nicht eingetretene Mehrung der Klassen ist eine hohe Rückstellungsquote v.a. im Bereich der Korridorkinder (Kinder geb. von 1. Juli bis 30. September). Es ist deshalb davon auszugehen, dass im kommenden Jahr mit Sicherheit eine Mehrung stattfindet. Die entsprechenden Mittel sollen deshalb auf das Jahr 2022 übertragen werden.

Ansonsten gab es von den Schulen keine Rückmeldung über besondere Entwicklungen im Haushalt.

b) Grundschule Germering an der Kleinfeldstraße

ba) Entwicklung der Einnahmen und Aushaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	-187.350,00	23.398,31	-12,49 %

bb) Sachbericht siehe über b)

c) Theresen-Grundschule

ca) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	28.450,00	-5.633,38	-19,80 %

cb) Sachbericht

siehe über b)

d) Grundschule Germering an der Kirchenstraße

da) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	-311.750,00	-25.878,46	8,30 %

db) Sachbericht

siehe über b)

e) Mittelschule an der Wittelsbacherstraße

ea) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	-513.350,00	-244.900,70	47,71 %

eb) Sachbericht

siehe über b)

f) Grund- und Mittelschule an der Kerschensteinerstraße

fa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	-163.500,00	-55.165,48	33,74 %

fb) Sachbericht

siehe über b)

g) Bibliothek an der Stadthalle

ga) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	-269.850,00	-117.625,38	43,59 %

gb) Sachbericht

Als Anlage beigelegt ist der Budgetbericht für das 1. Halbjahr 2021.

Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, Kinderhaus Abenteuerland, Kinderhort KiK an der Kleinfeldschule

Durch den Beschluss des Stadtrates während der Zeit des Betretungsverbotes von Kindertagesstätten auf Elterngebühren zu verzichten, verzeichneten die Einrichtungen Kinderhort KiK und Kinderhaus Abenteuerland auch im ersten Halbjahr 2021 Mindereinnahmen im Bereich der Elterngebühren. Auch durch die Bezuschussung durch den Freistaat Bayern ist es bei einem Defizit in diesem Bereich geblieben.

Ähnlich verhält es sich mit den Gebühren für das Essen in beiden Einrichtungen. Zwar konnte durch den geringeren Lebensmittelverbrauch Geld eingespart werden, dies konnte aber nicht die entgangenen Einnahmen vollständig kompensieren.

In allen Einrichtungen wurde Geld in der Zeit des Lockdowns etwa durch Einsparungen bei Posten wie Werk- und Beschäftigungsmaterial eingespart. Dies wurde aber durch die Mehrausgaben, etwa im Bereich von Hygienemaßnahmen, kompensiert.

h) Kindertagesstätte Abenteuerland

ha) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	576.450,00	91.801,46	15,92 %

hb) Sachbericht

siehe über h)

i) Kinderhort Kleinfeldschule (KiK)

ia) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	300.350,00	-38.032,42	-12,66 %

ib) Sachbericht

siehe über h)

j) **Jugendbegegnungsstätte I**

ja) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	-80.100,00	-15.931,71	19,89 %

jb) Sachbericht

siehe über h)

k) **Jugendwerkstätte**

ka) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	-27.900,00	-9.982,74	35,78 %

kb) Sachbericht

siehe über h)

l) **Straßensozialarbeiter**

la) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	-28.550,00	-16.883,51	59,14 %

lb) Sachbericht

siehe über h)

m) **Abenteuerspielplatz**

ma) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Inanspruchnahme in Euro	
Budget	-57.200,00	-12.243,87	21,40 %

mb) Sachbericht

siehe über h)

n) **Eigenbetrieb Stadthalle**

na) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Ergebnis in Euro	%
Barzuschuss *)	1.011.900,00	350.000,00	34,59
Löhne **)	1.073.900,00	451.854,71	42,08
Zuschuss lfd. gesamt	2.085.800,00	801.854,71	38,44
Investitionszuschuss***)	376.900,00	0,00	0
Zinsen	0,00	0,00	0
Tilgung	0,00	0,00	0

*) einschl. Verwaltungskostenerstätzen und Internen Leistungsverrechnungen
- die Abrechnung erfolgt erst zum Jahresende

**) einschl. Beschäftigungsentgelte (Ansatz 82.500,00 Euro)

nb) Sachbericht

Auf den Bericht im Betriebsausschuss wird hingewiesen.

o) **Eigenbetriebe Stadtwerke**

für die Bereiche Hallenbad und Freizeitzentrum

oa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (HÜL-Stand: 30.06.2021)

	Ansatz in Euro	Ergebnis in Euro	%
Hallenbad			
<u>lfd. Betriebsmittel</u>			
Lohnkosten	724.500,00		
Sonst. Aufwand	458.750,00	533.681,66	45,08
Zinsen	500,00		
Zuschuss lfd. ges.	1.183.750,00		
<u>Invest. Betriebsmittel</u>			
Tilgung	0,00	0,00	
Investitionen	30.000,00	0,00	0
Attraktivierung Hallenbad-Multi- funktionsbecken Eltern-/Kindbereich	400.000,00	0,00	0

Inv. Zuschuss ges.	430.000,00	0,00	0
---------------------------	-------------------	------	---

	Ansatz in Euro	Ergebnis in Euro	%
Freizeitzentrum			
<u>lfd. Betriebsmittel</u>			
Lohnkosten	995.300,00		
Sonst. Aufwand	811.300,00	812.588,88	44,94
Zinsen	1.700,00		
Zuschuss lfd. ges.	1.808.300,00		
 <u>Invest. Betriebsmittel</u>			
Tilgung	45.000,00	0,00	0
Investitionen	215.000,00	0,00	
Inv. Zuschuss ges.	318.000,00		

ob) Sachbericht

Auf den Bericht im Werkausschuss wird hingewiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss nimmt die Halbjahresberichte der budgetierten Einrichtungen zur Kenntnis.

Mroncz, Rene, bStR/Sperber, Markus/Schmid, Sabine

genehmigt OB

Anlage 1 zu TOP 3 öffentlich